

**Proyecto de Cooperación Vecinal para
pequeños Agricultores de San Pedro**

Covesap

Colonia Friesland – 041344, 0981505041
covesap@telesurf.com.py – theodor@rieder.net.py



Halbjahresplan fürs erste Semester (Januar – Juni 2004)

Allgemeine Verwaltung des Projekts

1. Begleitung und Kontrolle der Ziele eines jeden Teammitgliedes fürs erste Halbjahr. HTR, AF
2. Kontrolle der fürs erste Halbjahr vorgesehenen Aktivitäten. HTR, AF
3. Durchführung von mindestens 3 Teamsitzungen. HTR
4. Durchführung von mindestens 5 COVESAP - Verwaltungssitzungen. HTR
5. Bau der zusätzlichen Büros in Übereinstimmung mit dem Kostenvoranschlag für COVESAP II. FI, HTR
6. Beginn des Institutionalisierungsprozesses von COVESAP. HTR
7. Die Organisation einer externen Rechnungsprüfung in die Wege leiten. HTR
8. Erzähl- und Finanzberichte für AVINA und anderen Institutionen ausarbeiten. AF, FI, HTR
9. Bau eines technischen Bachillers in Carolina. FI
10. Ausarbeitung eines Planes zur finanziellen Erhaltung. HTR
11. Ausführung des Fonds für Herausforderungen. HTR
12. Erwerb eines Fahrzeuges. FI
13. Organisieren einer wirtschaftlichen Umfrage, die im 2. Semester durchgeführt werden soll. AF
14. Unterschreiben eines Abkommens mit einer anderen Institution, damit COVESAP die Projekte der KfW in der Zone kontrollieren und zu den erwünschten Ergebnissen gelangen kann. HTR

Programm 1

1. Selbstverwaltung

1. Durchführung von Kursen für Leiter. AF
2. Den formellen Aspekt der Komitees in COVESAP begleiten. AF, VK, HTR
3. Ein Reglement für den Gebrauch des Sitzes in Carolina vorbereiten. AF, FI
4. Den theoretischen Rahmen der Komitees definieren. HTR

5. Eine Kampagne organisieren, in der die Bauern Personalausweise machen oder vorhandene Ausweise erneuern können. VK
6. Die Formalitäten, die zur Legalisierung der Komitees nötig sind, erledigen. AF

2. Wirtschaftliche Produktion

2.1 Fortbildung der Kleinbauern

- Die Kurse, die von CONSA geboten werden, begleiten. AF
- Vorzeigeparzellen in allen drei COVESAP - Zonen erhalten. AF, VK
- Bauertage durchführen. AF, VK
- Eine Studienreise mit Kleinbauern zu anderen Zonen organisieren. AF
- Fortbildungskurse organisieren. AF
- Die Kleinbauern durch Besuche begleiten. AF, VK
- Die Planung der Bauernhöfe fördern, indem man Gewicht auf tragbare produktive Systeme legt. AF

2.2 Projekte der KfW

- Die 7 Komitees, die schon genehmigt wurden oder die bis zur Genehmigung sind, unterstützen und mindestens 15 (30) neue Komitees zur Genehmigung einreichen. AF

2.3 Samen und andere Eingaben

- Die Kleinbauern bei der Einführung von Leguminosen in Weiden begleiten. AF, VK
- Die Produktion und die Selbstversorgung von Samen für Gründünger fördern. AF
- Die Gründüngersaat begleiten. AF
- Die Inputs für die Projekte der KfW erwerben. AF, FI

2.4 Maschinen und andere Werkzeuge

- Die Maschinen und sonstigen Zubehör für die Einführung der KfW – Projekte erwerben. VK, FI

2.5 Mannigfaltigkeit in der Produktion

- Die Verbesserung der Weiden fördern. AF
- Die schon vorhandene Mannigfaltigkeit in der Produktion festigen. AF
- Die Einführung von Obstbäumen und Gemüsegärten anregen. AF
- Den Anbau von Ka'a Hee studieren. AF

2.6 Wiederaufforstung und Umgang mit Wald

- Wiederaufforstungen einführen und den Umgang mit Wald aus den KfW-Projekten fördern. AF

2.7 Kredite

- Nach Notwendigkeit Kredite bewilligen. FI
- Die verteilten Kredite einkassieren und die Rückständigkeit unter 10% halten. FI
- Einen Fortbildungskursus über Rotationsfonds durchführen. HTR

2.8 Verschiedenes

- Das COVESAP - Team nimmt an einer Fortbildung über den biologischen Umgang mit Plagen teil. HTR

3. Vermarktung

- Ein neues Vermarktungssystem organisieren. FI
- Eine Vermarktung von Baumwolle, Sesam, Mais, Bohnen und Gründüngern durchführen. Mindestens 40% gemeinsam vermarkten. FI
- Die Möglichkeit studieren, dass man den Wert am Produkt misst. AF, HTR, FI

4. Wege

- Die Wege erhalten (80%). VK
- Brücken bauen. VK
- Wegeränder säubern. VK, HT

5. Erziehung

- Fortbildung für Lehrer und Verteilung von Materialien.
 - a. Kurse für Lehrer organisieren. AF
 - b. Nach Notwendigkeit Materialien verschaffen. VK
- Fortbildung für Jugendliche
 - a. Mindestens eine Fortbildung für Jugendliche organisieren. AF, HTR
- Technisch- agrarwirtschaftlicher Bachiller. FI, VK
 - a. Zwei technische Fachleute in ihrer Ausbildung begleiten.
 - b. Die Aktivitäten von mindestens 25 Schülern begleiten.
- Grundschulausbildung
 - a. Das Anpflanzen von Gärten in Schulen begleiten, indem man im Gespräch bleibt. AF

Programm 2

6. Gesundheit

1. Kurse für Frauen

- Kurse für Hausfrauen durchführen (mindestens 150 Hausfrauen). HT
- Das Frauenteam fortbilden. HT

2. Ärztliche Betreuung

- Die Arbeit im Gesundheitsbereich planen und einen Plan erstellen. AF, HT
- Die ärztlichen Sprechstunden durchführen. Arzt-Team

3. Gesundheitsförderer

- Die Ausbildung von Gesundheitsförderern beginnen (3 Personen). HT

4. Ausstattungen und Verbesserungen in Gesundheitszentren

- Nach Notwendigkeit Ausstattungen in Gesundheitszentren erweitern. VK
- Verbesserungen in den jeweiligen Zentren einführen. VK